



Oktober 2017 — GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDE OHRENBACH

Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger
(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

**Sie finden uns
auch im Web:
www.ohrenbach.de**

Gemeinde Ohrenbach 91620 Ohrenbach 14

Parteiverkehr:

Donnerstag, von 19.00 bis 21.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 0 98 65 / 8 10

Telefax: 0 98 65 / 8 12

Handy: 0 170 1 66 10 03

E-Mail: info@ohrenbach.de

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

am vergangenen Sonntag feierten wir gleich zwei Sachen. Erntedankfest und Kirchweih in Habelsee.

Die Habelseer haben sich wieder ins Zeug gelegt und zwei Tage Programm geboten.

So konnten am Sonntag, nach dem Festgottesdienst in der St. Michaelskirche, bei sonnigem Wetter zu Mittag gegessen und Kaffee getrunken werden. Für die Kinder waren Hüpfburg und das Spiel der Leader Region an der romantischen Straße aufgebaut. Zum Abschluss am Abend gab es eine Käseprobe. Vielen Dank an die Hobelsmer.

Ich darf nun auch für die kommende Woche nach Ohrenbach einladen. Den Start machen wir wieder in der St. Johannis Kirche in Ohrenbach, mit

einer dreißigminütigen Andacht. Zum einen um dort zu beginnen, wo alles begann und zum anderen auf zu zeigen, dass Kirche und Politik gut zusammenarbeiten können.

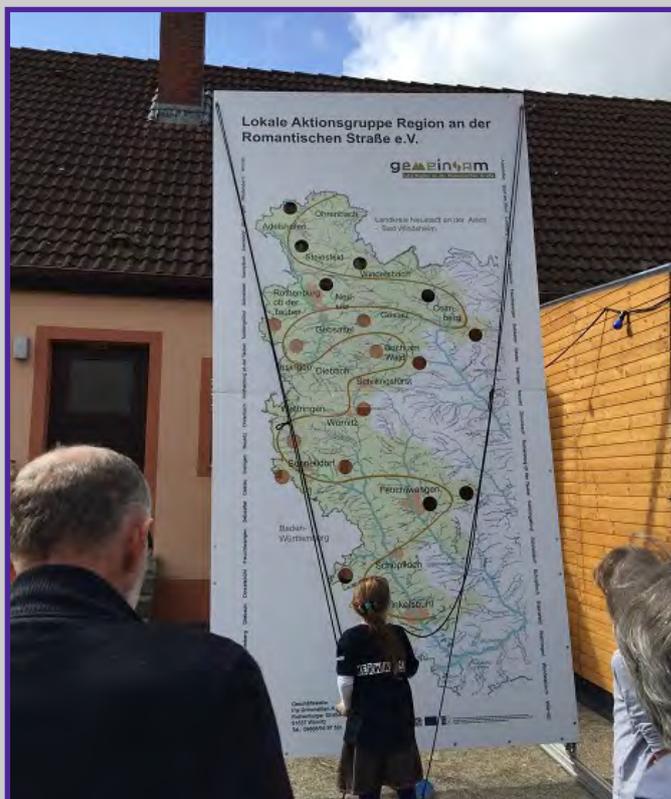
Es folgt dann ein Wochenende mit vielfältigem Programm. Hierzu lade ich herzlich ein und wünsche uns eine festliche Kirchweih.

Am Wochenende 13.-15. Oktober feiert dann die Kirche St. Johannes Baptist und somit die Reichardsrother ihre Kirchweih. Auch hier lade ich herzlich ein und freue mich auf ein schönes Wochenende.

So wünsche ich Ihnen allen einen goldenen Oktober.

Ihr

Johannes Hellenschmidt
1. Bürgermeister



**Am Donnerstag, 05. Oktober
ist aufgrund des Kirch-
weihauftakts keine Amtsstunde
im Gemeindehaus.**

Kläranlage



Die Bodenplatte wurde am 06. September betoniert. Hier flossen 300 m³ Beton hinein. Die Aktion hat morgens um 7 Uhr begonnen und war um 15 Uhr abgeschlossen.



Hier ist die Innenschalung der Behälterwand zu sehen und der untere Teil der Armierung.

Die restliche Armierung der Wand wird gebunden.





Am 25. September wurde die Behälterwand, mit 160 m³ Beton betoniert. Hier gab es von der Firma Beutler & Lang Grillwurst zu Mittag. Gegrillt hat der Chef, Herr Beutler persönlich.



Hier wird das demontieren der Schalung gezeigt. Man sieht auch schon die fertige Wand. Diese wurde noch mit Nachbehandlungsmittel zur langsameren Austrocknung besprüht.





Schulbustraining

Die 20 neuen Erstklässler unserer Grundschule bekamen von den beiden Polizeioberkommissaren der Verkehrswacht Rothenburg, Herrn Peter Körner und Herrn Harry Englert, eine genaue Einweisung, wie man sich an der Bushaltestelle und im Schulbus verhält, damit alle gut in der Schule und wieder sicher zuhause ankommen. Dabei stellte Herr Peter Körner auch fest, dass viele Autofahrer an der Straße vor der Schule mit erhöhter Geschwindigkeit vorbeifahren. Er versprach zeitnah eine Messung durchzuführen.



Schülerlauf in Adelshofen

Mit frischem Schwung ins neue Schuljahr starteten knapp 40 Schulkinder. Die drei schnellsten LäuferInnen jeder Klasse erhielten als Preis einen Kinogutschein und die zahlenmäßig größte Gruppe, dieses Jahr unsere Drittklässler, durften sich über einen Farbmalkasten freuen.



Einladung

zur

Hubertusmesse 2017

der Jagdhornbkäser der
Jägervereinigung Rothenburg ob der Tauber e.V.

am

Samstag, den 04. November 2017, 19.00 Uhr

Kirche St. Johannis in Ohrenbach

Die Jägervereinigung Rothenburg ob der Tauber e.V.
freut sich auf Ihren Besuch



JÄGER
ROTHENBURG O.B.T.

Gottesdienste und Gedenkfeier am Ehrenmal am Volkstrauertag

Die Kirchengemeinden Habelsee und Ohrenbach laden zum Gottesdienst und zur zentralen Gedenkfeier am Volkstrauertag (19.11.) ein. Beides findet **nicht** wie im letzten Gemeindebrief angekündigt **in Ohrenbach sondern in Oberscheekenbach** statt. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der St. Kilians-Kirche. Anschließend ist die Totenehrung am Ehrenmal in Oberscheekenbach.

Obst- und Gartenbauverein Ohrenbach

Kirchweihsonntag - Möhrenwettbewerb der Kids

Alle Kinder die am Möhrenwettbewerb teilgenommen haben, dürfen am Sonntag ihr schönstes und vor allem schwerstes Exemplar der Gemeinde präsentieren. Bitte hängt an eure Möhre (am besten mit Grünzeug) einen Zettel mit Namen und Gewicht und gebt diesen bis spätestens Samstag bei Susanne Geuder oder Renate Horn ab. Die Präsentation findet am Sälchen statt. Die schwersten Möhren nehmen am Kinder-Möhrenwettbewerb auf Altlandkreisebene teil und mit ein bisschen Glück werdet ihr mit einem Preis belohnt.

Voranzeige - Bilderabend mit Vesper

Der diesjährige Bilderabend findet am Dienstag, 21.11.2017, um 19.30 Uhr im Gasthaus Baumann in Oberscheckenbach statt. Nach dem gemeinsamen Vesper zeigen wir wieder die schönsten Schnappschüsse, die wir das Jahr über eingefangen haben. Die Veranstaltung ist für alle Mitglieder und wir freuen uns über zahlreiche Gäste.

Frauenkreis
miteinander füreinander

Mir ist Wurst, wenn alles Käse ist! Gewusst wie...



Am 18. Oktober 2017 laden wir um 19.00 Uhr alle kulinarisch interessierten Frauen ins Gemeindehaus nach Ohrenbach ein.

So macht es der Fachmann! Dirk Richter aus Rothenburg zeigt uns, wie man Partyplatten aus Wurst und Käse mit ansprechender Dekoration gestalten kann. Natürlich sind wir eingeladen auch selbst mit zu machen und vor Ort zu naschen!

Damit wir planen können, bitten wir Euch bei Barbara Klausecker unter der unten genannten Telefonnummer bis 11. Oktober 2017 anzumelden.

Bitte bringt zu dieser Veranstaltung eine Schürze und ein Messer mit. Für die Platten, die wir im Anschluss an diese Veranstaltung noch gemeinsam verzehren, müssen wir einen Unkostenbeitrag von 7 € berechnen.

Barbara Klausecker, Telefon: 09865/94012

Moped fährt auf Silo

Herr Gundlach aus Reichardsroth hat der Gemeinde mitgeteilt, dass ein Moped auf seinen Silohaufen rumfährt. Auf diesem Wege möchte Herr Gundlach den Mopedfahrer darauf hinweisen, dass er dies zur Anzeige wegen Sachbeschädigung bringen wird, sollte weiter auf dem Silo gefahren werden.

Abbau der Spielgeräte am Spielplatz an der Kirche in Habelsee

Da die Spielgeräte keine Prüfsiegel haben, dürfen diese nicht weiter auf dem öffentlichen Spielplatz genutzt werden. Die Spielplatzgeräte werden somit abgebaut. Wer Interesse hat kann gegen ein Gebot, zum Selbstabbau, einzelne Spielgeräte erwerben. Das Geld wird für die Spielplätze in der Gemeinde genutzt.

An alle Grundstücksbesitzer

Wir möchten Sie auch in diesem Jahr wieder darum bitten, die Straßeneinlaufschächte bei Ihren Anwesen zu leeren. Durch Ihre Unterstützung können wir vermeiden, dass Laub, Schmutz und andere Fremdkörper die Schächte verstopfen und somit der problemlose Abfluss des Regenwassers gewährleistet wird. Bitte auch Bäume, Sträucher und Hecken, vor allem an Straßen oder Gehsteigen und besonders im Bereich der Straßenbeleuchtungsmasten, rechtzeitig zurückschneiden. Herabfallendes Laub kann Gehsteige und Straßen in gefährliche Rutschbahnen verwandeln.



Die **Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber**, Landkreis Ansbach, mit 8 Mitgliedsgemeinden und 10.173 Einwohnern stellt

zum **01. September 2018** eine/n

Auszubildende/n

für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten
-Fachrichtung Kommunalverwaltung-

ein.

Die Berufsausbildung im dualen System mit Berufsschule und betrieblichen sowie überbetrieblichen Ausbildungsabschnitten dauert 3 Jahre und endet mit einer Abschlussprüfung bei der Bayerischen Verwaltungsschule.

Für Bewerberinnen/Bewerber mit mittlerer Reife ist ein gutes Durchschnittszeugnis, bei Mittelschülerinnen/Mittelschülern der qualifizierende Abschluss mit über dem Durchschnitt liegenden Noten in den Hauptfächern Voraussetzung.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen der letzten 2 Schuljahre bitten wir bis zum **20.10.2017** zu richten an die

Verwaltungsgemeinschaft
Rothenburg ob der Tauber
Geschäftsleitung
Laiblestr. 31
91541 Rothenburg ob der Tauber

Für weitere Informationen steht Ihnen der Geschäftsstellenleiter Herr Streng unter der Telefonnummer 09861/943511 zur Verfügung.

www.vg-rothenburg.de

Vollzug des Meldegesetzes – Erstellung des „Rothenburger Kalender 2018“

Die Verwaltungsgemeinschaft wird für ihre Mitgliedsgemeinden die Einwohnerdaten (Name, Vorname, Straße und Hausnummer) der über 18 Jahre alten Personen einem Verlag zur Erstellung eines Rothenburger Adressbuches übermitteln, wie dies bereits jahrelang erfolgt ist. Es handelt sich hierbei um eine datenschutzrechtlich zulässige (einfache) Melde-registerrauskunft nach Art. 34 Abs. 1 Meldeg. Wer mit der Weitergabe seiner Daten nicht einverstanden ist, wird hiermit aufgefordert, dies der Verwaltungsgemeinschaft unverzüglich mitzuteilen und evtl. eine Datenübermittlungssperre zu beantragen.

Pachtzahlungen für Gemeindeflächen

Sehr geehrte Pächterinnen und Pächter gemeindlicher Flächen,

wird Ihr Pachtzins noch nicht automatisch von der Gemeinde abgebucht, denken Sie bitte daran, den Pachtzins, unter Angabe des Verwendungszweckes „Pacht 2017“, bis zum **01. November 2017** auf eines der nachfolgend genannten Konten zu überweisen:

Bankverbindungen der Gemeinde Ohrenbach:

VR-Bank Mittelfranken West eG

IBAN: DE90 7656 0060 0007 3121 99

BIC: GENODEF1ANS

Sparkasse Rothenburg o.d.T.

IBAN: DE69 7655 1860 0000 2891 24

BIC: BYLADEM1ROT

Bitte beachten Sie, dass die bisher übliche persönliche Zahlungsaufforderung künftig nicht mehr verschickt wird und Sie deshalb selbst zur Einhaltung der Zahlungsfrist verpflichtet sind.

Nutzen Sie die Vorteile des SEPA-Lastschriftverfahrens.

Für Fragen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg o.d.T., Herrn Stelczner 09861/943521.

Veranstaltung „Was heute zu lernen für morgen wichtig ist“

Zum fünften Mal hat das Gesundheitsamt Ansbach gemeinsam mit der Eltern-, Jugend- und Familienberatungsstelle einen Abend für Eltern, ErzieherInnen und LehrerInnen geplant.

Referentin ist in diesem Jahr Margret Rasfeld, Buchautorin, bis 2016 Leiterin der Evangelischen Schule Berlin Zentrum und Mitbegründerin der Initiative „Schule im Aufbruch“.

Komplexe und unsichere Situationen, die mittlerweile zu unserem Alltag gehören, fordern ein hohes Maß an Lernflexibilität, Selbstorganisation, Verantwortung, Beziehungskompetenz, Kreativität und Handlungsmut. Eine wertschätzende Lern- und Beziehungskultur ist ein maßgeblicher Schlüssel für Potentialentfaltung. Der Vortrag lädt anhand erprobter Praxis ein, Schule neu zu denken.

18.10.2017, 19.30 Uhr

Kammerspiele Ansbach

Abendkasse 9,00 € (für Mitglieder 6,50 €)

Vorverkauf 8,00€ (für Mitglieder 6,00 €)

Streuobstannahme beim BN

Der Bund Naturschutz führt am Samstag, den 21. Oktober seine letzte diesjährige Streuobst-Annahme in Rothenburg-Bettenfeld auf dem Gelände der SHF-Steinbruchbetriebe durch. In der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr können ungespritzte Äpfel aus Streuobstbeständen angeliefert werden. Die beteiligte Mosterei zahlt wie gewohnt zusätzlich zum Tagespreis einen Aufpreis von Euro 3,60/dt. Um in den Genuss dieses „Streuobst-Pflegebeitrages“ zu kommen, müssen die Früchte entsprechende Kriterien erfüllen: Sie müssen aus hochstämmigen Streuobstbeständen stammen, im Wirtschaftsjahr darf kein chemischer Pflanzenschutz stattgefunden haben, es müssen die Flurstücks-Nummern und die Gemarkung der Grundstücke angegeben werden von denen die Früchte stammen, die Beschaffenheit des Obstes muss einwandfrei sein (keine Fäulnisspuren, nur trockene, saubere Ware). Der BN weist darauf hin, dass lose aufgeschüttete Äpfel nur mit Kippern angeliefert werden dürfen.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Internationaler Tag der seelischen Gesundheit

Zufriedene Menschen sind gesünder

Der internationale Tag der seelischen Gesundheit am 10. Oktober soll daran erinnern, wie wichtig der „Seelenfrieden“ für das allgemeine Wohlbefinden ist. Die SVLFG hilft ihren Krankenversicherten und fördert Entspannungs- sowie Stressmanagementkurse.

Seit Jahren steigt die Zahl der psychischen Erkrankungen in Deutschland. Zunehmende Hektik, Termine, Anforderungen an Flexibilität, Mobilität und Modernität sowie Leistungsbereitschaft sind hierfür ursächlich. Immer weniger Menschen müssen immer mehr leisten. Die Qualitätsanforderungen an Produkte und Dienstleistungen sind gestiegen. Das alles macht auch vor der Landwirtschaft und den anderen grünen Berufen nicht halt.

Es ist sinnvoll, frühzeitig Stressbewältigung zu betreiben, um dadurch gesundheitliche Beschwerden, zum Beispiel Kreuz-, Nacken-, Schulter oder Kopfschmerzen, zu verhindern.

Präventionskurse und Anbieter werden bundesweit zentral und kassenübergreifend auf Qualität geprüft. In der Online-Datenbank der Prüfstelle sind alle zertifizierten Kurse für Bewegung, Ernährung, Entspannung und Suchtprävention aufgelistet. Versicherte können mit Hilfe dieser Datenbank schnell, einfach und kostenfrei aus einem großen und qualitativ hochwertigen Kursbestand ihren individuellen Präventionskurs auswählen. Nähere Informationen gibt es online unter www.svlfg.de > Leistung > Leistungen der Krankenversicherung > Leistungen A - Z > P > Präventionskurse.

Die SVLFG hat aber auch eigens für ihre Versicherten konzipierte Gesundheitsangebote, die die seelische Gesundheit fördern. Mehr dazu unter www.svlfg.de > Gesundheitsangebote. Zudem entwickelt die SVLFG unter dem Titel „Mit uns im Gleichgewicht“ aktuell weitere Angebote.

Hinweis der Sparkasse Ansbach

An alle Sparkassenkunden:

Technische Fusion / Bargeld notwendig

Die Kontobestände der drei vereinigten Sparkassen Dinkelsbühl, Rothenburg und Ansbach werden zusammengeführt.

Am Wochenende von Freitag, 20.10.17, ab 19:00 Uhr bis Sonntag, 22.10.17, bis 19:00 Uhr stehen folgende Dienstleistungen nicht zur Verfügung:

Ein- und Auszahlungen am Geldautomaten im In- und Ausland. Kontoauszugsdrucker und Servicegeräte, Online-Banking, S-Apps und Online-Brokerage sowie bargeldlos einkaufen mit der SparkassenCard. Bitte stellen Sie sich rechtzeitig mit genügend Bargeld aus oder nutzen Sie Ihre Kreditkarte! Wir danken für Ihr Verständnis.

Technische Fusion ab 20.10.2017, 19.00 Uhr bis 22.10.2017, 19.00 Uhr

Rechnen Sie bei Zahlungsverkehr und Bargeldversorgung mit erheblichen Einschränkungen!

Bitte stellen Sie sich rechtzeitig mit genügend Bargeld aus oder nutzen Sie Ihre Kreditkarte!

Wir bitten um Ihr Verständnis.

„Kinderleicht und lecker“ - Programmreihe rund um Ernährung und Bewegung

Familie, Haushalt und Beruf: Eltern müssen täglich verschiedene Aufgaben unter einen Hut bringen und sollen gleichzeitig dafür sorgen, dass die Ernährung für alle ausgewogen ist und die Familie sich regelmäßig bewegt. Damit das gelingt, gibt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach in **zahlreichen kostenlosen Kursen Tipps.**

„Kinderleicht und lecker - Fit und gesund durch den Familienalltag mit Kindern bis drei Jahren“ heißt die Reihe, die Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen von Babys und Kleinkindern Ideen geben soll. Ab Ende September beginnen die neuen Kurse die theoretische und praktische Tipps und Impulse geben. Die Themen in der Landwirtschaftsschule Ansbach lauten unter anderem „Einführung der Beikost“, „Papas an den Herd“ oder „Schnelle Familienküche“.

Einer der ersten Kurse im Herbst ist „**Leckere Familienküche muss nicht teuer sein**“ Sie erhalten Informationen zu wichtigen frühkindlichen Erfahrungen beim Essen, Rituale, Rhythmen und die Regeln die das Essen begleiten. Nach der Theorie stellen wir gemeinsam preisgünstige, kindgerechte Speisen her, die der ganzen Familie schmecken und alle notwendigen Nährstoffe liefern. Die Veranstaltung findet am 07.10.2017 zwischen 09:30 - 12:30 Uhr in Ansbach statt.

In Dinkelsbühl findet am 19.10.2017 der Kurs „**Essen für unterwegs - gesunde Snacks**“ statt.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist bei allen Kursen eine Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen über die „Angebote für Familien mit Kindern bis drei Jahren“ sowie weitere Themen und Termine dazu finden Sie auf der Internetseite des Amtes www.aelf-an.bayern.de/ernaehrung. Dort können Sie sich auch direkt online anmelden. Außerdem haben Krabbelgruppen die Möglichkeit individuelle Termine zu buchen - wenden Sie sich einfach an die Koordinatorin Andrea Holland unter Andrea.Holland@aelf-an.bayern.de oder Tel. 0981 8908-0.

AUFRUF

zur Haus- und Straßensammlung 2017 für unsere Kriegsgräber vom 20. Oktober bis 5. November (Kernsammelungszeitraum)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Landesverband Bayern –



Der VOLKSBUND DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE e.V.

- wurde 1919 als einer der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- hat etwa 2,7 Millionen Kriegstote beider Weltkriege auf 833 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten in seiner ständigen Obhut
- pflegt ganz überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- hat seit dem Fall des „Eisernen Vorhanges“ in Ost- und Südosteuropa bisher fast 860.000 Gefallene geborgen und würdig bestattet, wo immer möglich identifiziert, Schicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit geklärt und die Familien verständigt
- setzt die Suche nach deutschen Gefallenen kontinuierlich fort
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräberstätten an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung
- ermöglicht jährlich Tausenden junger Menschen in rund 60 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen

Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende.

Wir danken Ihnen dafür!

FRÜHSTÜCKS-TREFFEN FÜR FRAUEN

Am 14. Oktober 2017 findet in der Evangelischen Tagungsstätte Wildbad, Taubertalweg 42, Rothenburg o. d. T., ein „Frühstücks-Treffen für Frauen“ statt (mit Kinderbetreuung). Frau Magdalene Furch aus Bad Neuheim spricht zum Thema „Freiheit, in der Leben gelingt.“

Beginn: 9.00 Uhr. Eintritt incl. Mahlzeit 10,- €. Anmeldung erforderlich unter 09868/1383 oder 09861/6352 oder E-Mail: Gerlinde.Krilles@web.de.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Gelände des Wildbads keine Parkmöglichkeit besteht!

Termine im Wildbad Rothenburg

Freitag, 13. Oktober, 10.30 bis 17 Uhr, Wildbad Rothenburg 9. Kunstsymposium

Unter dem Thema „Sehnsuchtsorte“ findet das 9. Kunstsymposium der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern in der evangelischen Tagungsstätte Wildbad Rothenburg statt. Vorgestellt wird das Format „art residency wildbad“, dessen Beginn die Installation des Künstlerduos Böhler & Orendt im Park des Wildbads markiert. Anmeldung zur Tagung: lkk@elkb.de; Kosten: 20€

17.15 Uhr: öffentliche Übergabe der Skulpturen-Gruppe von Böhler & Orendt.

Freitag bis Samstag, 20. bis 22. Oktober, Wildbad Rothenburg — Arbeit und Zeit

Das 7. Forum Kirche – Wirtschaft – Arbeitswelt des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt (kda Bayern) in Zusammenarbeit mit dem Wildbad Rothenburg beschäftigt sich mit dem Thema „Arbeitszeit in der Digitalen Gesellschaft“. Weitere Informationen zu Tagungsgebühren und Anmeldung: www.kda-bay.de; www.wildbad.de oder im Wildbad Rothenburg unter Tel. 09861-9770. Für Tagesgäste: Der Besuch der öffentlichen Vorträge am 20.10. kostet 10,50€ (inkl. Kaffeepause).

Einladung zum Konzert

Die Blaskapelle Geslau lädt herzlich zu ihrem Herbstkonzert ein.

Samstag den 11.11.2017
um 20:00 Uhr
in der Turnhalle der Grundschule Geslau
der Eintritt ist frei

Nach der musikalischen Darbietung wird zu einem Spätimbiss eingeladen. Mit einem guten Gespräch und kleinen Häppchen kann man den Abend in Ruhe ausklingen lassen.



Auf Euer Kommen freut sich die
Blaskapelle Geslau

Saisonstart bei der Gymnastikgruppe SC Adelshofen

Die Gymnastikgruppe des SC Adelshofen trifft sich ab dem 10. Oktober 2017 wieder regelmäßig dienstags um 20.00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Oberscheckenbach zur Gymnastikstunde. Die Abteilungsleiterin Gabi Schmidt freut sich auf alle Teilnehmer, aber auch zum Reinschnuppern wird herzlich eingeladen.



Bildunterschrift: Landrat Dr. Ludwig begrüßte die Auszubildenden und Beamtenanwärter gemeinsam mit Ausbildungsbetreuerin Helga Ruhnow und Ausbildungsleiterin Eva-Maria Fritsch herzlich im Landratsamt. (v.l.n.r.): Eva-Maria Fritsch, Helga Ruhnow, Tamara Hähnlein, Kathrin Vogel, Maximilian Gottwald, Marion Emmert, Kerstin Aßmann, Nicole Sieffarth, Christian Ringler und Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Neue Auszubildende und Beamtenanwärter im Landratsamt Ansbach begrüßt

Wo erhalten Bürger Informationen zum Hausbau und wo kann ich eine Biotonne beantragen? Diesen und weiteren Fragen gingen die neuen Auszubildenden und Beamtenanwärter bei der Rallye durch das Landratsamt Ansbach am ersten Tag ihrer Ausbildung nach. Für Tamara Hähnlein aus Oberdachstetten und Kathrin Vogel aus Herrieden begann die dreijährige Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte. Die Anwärterzeit in der 2. Qualifikationsebene startete für Marion Emmert aus Lichtenau, Christian Ringler aus Burgoberbach, Nicole Sieffarth aus Ansbach und Kerstin Aßmann aus Heilsbronn. Maximilian Gottwald wird in den nächsten drei Jahren seine Ausbildung zum Fachinformatiker absolvieren.

Landrat Dr. Ludwig hieß die jungen Nachwuchskräfte im Landratsamt Ansbach herzlich willkommen. „Auf Sie warten spannende und abwechslungsreiche Aufgaben aber auch neue Herausforderungen. Doch mit Hilfe von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen werden sie diese sicherlich meistern“, betonte Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Ein erster persönlicher Austausch mit Ausbildungsleiterin Eva-Maria Fritsch und den weiteren Auszubildenden und Anwärtern des Landratsamtes Ansbach fand bereits im Juli bei einer Fahrt zum Bayerischen Landtag und zur Staatskanzlei statt. „Während des gemeinsamen Ausfluges konnten die neuen Auszubildenden bereits vor dem offiziellen Ausbildungsstart erste Kontakte knüpfen. Ich bin mir sicher, dass dieser Tag allen Beteiligten in positiver Erinnerung bleiben wird“, so Eva-Maria Fritsch. Auch der erste Ausbildungstag diente vor allem dem Kennenlernen. Mit einem Quiz zum Organisationsplan, einer Präsentation mit allgemeinen Informationen über den Landkreis Ansbach sowie der anschließenden Hausrallye konnten die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schon zahlreiche Aufgaben des Landratsamtes Ansbach erkunden und sich mit neuen Kollegen bekannt machen.

Landrat Dr. Jürgen Ludwig ehrt langjährige Mitarbeiter

In einer Feierstunde ehrte Landrat Dr. Jürgen Ludwig in Schnelldorf langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Verbundenheit und ihr Engagement. „Ihnen allen danke ich herzlich für das, was Sie bei Ihrer Arbeit zum Wohle des Landkreises und seinen Einrichtungen geleistet haben. Sie haben durch Ihre Motivation und Freude bei der Arbeit dazu beigetragen, die täglichen Herausforderungen des Landkreises gemeinsam und in hervorragender Weise zu bewältigen. Ich danke Ihnen für Ihre langjährigen, treuen Dienste im Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Ansbach“, so Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Für 25 Dienstjahre wurden Jörg Burkhardt (Langfurth), Heidi Ehrmann (Ansbach), Claudia Haupt (Sachsen b. Ansbach), Susanne Maier (Stödteln), Michaela Matyssek (Wiebelsheim), Sabine Popp (Schnelldorf-Wildenholz), Martha Reuter (Feuchtswangen), Wolfgang Schüle (Wassertrüdingen), Bertold Seis (Weinberg), Renate Siller (Aurach), Werner Synek (Adelshofen) und Edmund Zöller, Kreisheimatpfleger (Ansbach) geehrt.

Für 40 Dienstjahre wurden Günther Arold (Bechhofen), Elvira Dietrich (Bechhofen), Maria Gagstetter (Aurach), Rudolf Hüttinger (Colmburg) und Herta Mattes (Leutershausen) geehrt. Dr. Jürgen Ludwig sprach den Geehrten für dieses besondere Dienstjubiläum seinen Dank aus.

Zehn Mitarbeiter wurden in den verdienten Ruhestand verabschiedet: Dr. Manfred Bayerl (Herrieden), Hans Betz, Naturschutzwächter (Windsbach), Dieter Biedermann (Herrieden), Fritz Carove (Rothenburg o. d. Tauber), Maria Frank (Schnelldorf), Herbert Reichert (Wassertrüdingen), Werner Ruhnow (Geslau), Ilse Schoell-Mohr (Leutershausen), Udo Stadler (Weidenbach) und Gerlinde Stöckert (Ansbach).

Abschließend wünschte Landrat Dr. Jürgen Ludwig den Dienstjubilaren weiterhin viel Freude bei der Arbeit und ein gutes Miteinander und den ausscheidenden Mitarbeitern Gesundheit und alles Gute.



Donnerstag um halb 3 im BIZ

Auch dieses Schuljahr veranstalten das BIZ-Team Ansbach wieder eine berufskundliche Vortragsreihe **für Schülerinnen und Schüler**.

Unter dem Motto „Donnerstag um halb 3 im BIZ“ findet am **19. Okt. 2017 von 14.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr** zum Thema „**Bewerbung und Vorstellung**“ eine Infoveranstaltung im Berufsinformationszentrum – BIZ – der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40 statt:

Was benötigt eine erfolgreiche Bewerbung?
Was muss in die Bewerbung und was darf auf keinen Fall rein?
Wie verhalte ich mich beim Vorstellungsgespräch?

Hierzu gibt Frau Wunram von der VR-Bank Mittelfranken West eG Ansbach an diesem Nachmittag praktische Tipps und Ratschläge und steht für weitere Fragen zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Gruppen / Schulklassen wird um Anmeldung unter der Tel.-Nr. 0981/182-333 gebeten!

Müllabfuhr – Umweltschutz

Rückfragen an das Landratsamt unter Telefon: 09 81 / 4 68 – 2323

Neuer Preis für Restmüllsäcke seit dem 01.01.15: Ein Restmüllsack kostet 3,00 €. Diese können in der Gemeindeverwaltung oder in der Verwaltungsgemeinschaft erworben werden.

Hausmüll: Montag, 09./23.10., 06.11.17

Biomüll: Montag, 02./16.10.17, **Feiertagsverlegung auf Samstag, 28.10.!**, Montag, 13.11.17

Papier-Tonne: Donnerstag, 26.10.17, Freitag, 24.11.17

Gelbe Säcke: Donnerstag, 12.10., 09.11.17

Wertstoffhof: Jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet;

Waschplatz: geöffnet;

Bauschuttdeponie: 14-tägig geöffnet, 07./21.10., 04.11.17. Anfuhr außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Rücksprache mit Herrn Ströbel möglich.

Grüngutentsorgung: Jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am

Samstag, 04. November 2017. **Annahmeschluss:** Samstag, 28. Oktober 2017.



Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Johannes Hellenschmidt
1. Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 10. Oktober 2017, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

T a g e s o r d n u n g

A) ÖFFENTLICHER TEIL:

- TOP 1: Bauanträge
- TOP 2: Feuerwehr
- TOP 3: Neuwahl Rechnungsprüfungsausschuss
- TOP 4: Bekanntgaben
- TOP 5: Verschiedenes – Wünsche – Anträge

„Dorfgemeinschaft Oberscheckenbach“

Der nächste Stammtisch findet am **Donnerstag, den 19. Oktober, ab 19.30 Uhr** statt.
Herzliche Einladung an alle!

05.10. bis 09.10.2017

Kirchweihprogramm der Gemeinde Ohrenbach

Donnerstag, 05.10.2017

- 19.30 Uhr Andacht St. Johannes-Kirche
20.00 Uhr Traditioneller Kirchweihauftakt im Gasthaus
„Zum Roten Ross“ mit dem Motto:
„Bier – Broadworscht – Bloasmusik – Bollidig“
Mit Bieranstich durch 1. Bürgermeister Johannes Hellenschmidt
Ehregast: *Landtagsabgeordneter Andreas Schalk*
Zum Ausschank kommt das hervorragende Bier der Landwehr-Bräu Reichelshofen
Es unterhält Sie die Bauernkapelle Ohrenbach im Gasthaus Gundel

Freitag, 06.10.2017

- Kirchweihbetrieb im Gasthaus Gundel und Gasthaus Ebert
20.00 Uhr Kerwäldli-Singen und
„Schlabberkerwa“ der Dorfjugend mit Abordnung der Bauernkapelle im Gasthaus Gundel

Samstag, 07.10.2017

- Kirchweihbetrieb im Gasthaus Gundel und Gasthaus Ebert

Sonntag, 08.10.2017

- 10.00 Uhr Kirchweihbetrieb im Gasthaus Gundel
Kirchweihfestgottesdienst in der St. Johannes-Kirche in Ohrenbach mit Pfarrer K.-H. Gisbertz
13.00 Uhr Kindergarten-Basar, Gustav-Adolf-Frauengruppe im Gemeindehaus – Verkaufsstände
13.30 Uhr Kirchweihumzug der Dorfjugend
14.45 Uhr Kirchweihpredigt, anschließend Kaffee und Kuchen der Dorfjugend im Gemeindehaus
20.00 Uhr Reinsingen der Dorfjugend in das Gasthaus Gundel

Montag, 09.10.2017

- 9.30 Uhr Frühschoppen im Gasthaus Gundel
Kirchweihausklang im Gasthaus Gundel

*Spaß für die Kinder mit
Hüpfburg –
Bungee-Jumping-Trampolin*



Donnerstag bis Montag in der Gemeinde Ohrenbach